



# ALTERSLEITBILD

Gemeinde Schübelbach

**Die Würde des Menschen  
im Alter ist unantastbar.  
Sie zu achten und zu  
schützen ist unser aller  
Verpflichtung.**



**Dezember 2010**



# Vorwort zum Altersleitbild von Schübelbach

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Mit einem Postulat forderte 1912 der Nationalrat Otto Weber, der Bundesrat möge eine Gesetzesvorlage zur Errichtung einer staatlichen Altersversicherung ausarbeiten.

Seither sind fast 100 Jahre vergangen und die AHV ist nach anfänglichen Startschwierigkeiten selbstverständlich geworden.

Die Phase des letzten Lebensabschnittes hat sich in der Zwischenzeit aber grundlegend verändert, Rentnerinnen und Rentner sind heute im Gegensatz zu früher durch eine bessere Gesundheit und durch eine längere Lebenserwartung viel länger aktiv.

Im Gegenzug gibt es aber auch eine Zunahme von Menschen die mit diversen Erkrankungen und Altersbeschwerden zu kämpfen haben.

Die „Vielgenerationenhaushalte“ gibt es kaum mehr und an das Wohnen im Alter werden sehr vielfältige Ansprüche gestellt.

Kultur und Sportangebote werden von Senioren genutzt und auch vermehrt gewünscht.

Es wird also eine grosse Herausforderung an unsere Gesellschaft darstellen, die Entwicklungen in der ganzen Bandbreite zu erkennen und danach zu handeln.

Schübelbach möchte für die vielfältigen Anliegen der Zukunft gerüstet sein und hat eine Kommission **mit der Erarbeitung eines Altersleitbildes beauftragt.**

An zwei Veranstaltungen zum Thema Alter hatte auch die Bevölkerung die Möglichkeit ihre Anliegen und Wünsche einzubringen.

Das vorliegende Leitbild zeigt nun einerseits bestehende Angebote auf, weist aber andererseits auf Wünsche und Bedürfnisse der Bevölkerung hin.

Das Leitbild soll für den Gemeinderat eine Orientierungshilfe sein und periodisch wieder angepasst werden. Es dient als Arbeitsinstrument für die Politik des Gemeinderates, in den Bereichen Wohnungsbau-, Verkehrs- und Sozialpolitik.

***Möglichst breit abgestützt müssen individuelle Lösungen erarbeitet werden, denn das Alter geht uns ALLE an!***

An dieser Stelle danken wir allen Beteiligten, die zum guten Gelingen dieses Altersleitbildes beigetragen haben ganz herzlich.

Margret Kessler, Kommissionspräsidentin

# Inhaltsverzeichnis

## **Kapitel I: Grundlagen**

1. Ausgangslage	6
2. Auftrag und Zielsetzung	6
3. Inhalt	6
4. Projektablauf	7
5. Projektorganisation	7
6. Demografische Entwicklung	9
7. Ergebnisse der Zukunftswerkstatt	12

## **Kapitel II: Bestandaufnahme**

1. Spitex und Gesundheitsförderung	13
2. Aktivitäten und Solidarität	18
3. Wohnen im Alter	24
4. Verkehr, Mobilität und Infrastruktur	26
5. Sicherheit im Alter	35
6. Alter und Migration	39
7. Information und Koordination	40

## **Kapitel III: Massnahmen**

Zusammenfassung der Massnahmen	43
--------------------------------	----

## **Kapitel IV: Umsetzung der Massnahmen**

Umsetzung der Massnahmen	47
--------------------------	----

<b>Anhang</b>	<b>49</b>
---------------	-----------



# **Kapitel I: Grundlagen**

## **1. Ausgangslage**

Die Anfrage von Erwin Bruhin bezüglich Alterswohnungen anlässlich einer Gemeindeversammlung bewog den Gemeinderat das Thema „Alter“ grundsätzlich mit einem Altersleitbild zu erarbeiten. Projektleitung und fachliche Beratung wurde an die Pro Senectute vergeben, die grosse Erfahrung in der Ausarbeitung von Altersleitbildern hat.

## **2. Auftrag und Zielsetzung**

Das Altersleitbild soll dem Gemeinderat als Grundlage für die politischen Entscheide dienen. Es soll eine Übersicht aller Angebote in der Gemeinde erarbeitet und eine Beurteilung vorgenommen werden. Daraus abgeleitet werden Massnahmen formuliert, welche nach Genehmigung durch den Gemeinderat von einer noch zu bildenden Organisation umgesetzt werden sollen. Das Altersleitbild soll Interessierten und Organisationen der Altersarbeit als Informationspool dienen. Für Detailabklärungen kann die Kommission Arbeitsgruppen einsetzen.

## **3. Inhalt**

Das Altersleitbild enthält Leitsätze, Bestandesaufnahmen und Massnahmen für die Gemeinde mit folgenden Schwerpunkten:

- Spitex und Gesundheitsförderung
- Aktivitäten und Solidarität
- Wohnen im Alter
- Verkehr, Mobilität und Infrastruktur
- Sicherheit im Alter
- Migration und Alter
- Information und Koordination

## 4. Projektablauf

- Auftrag des Gemeinderates an die Kommission, ein Altersleitbild zu erarbeiten August 2009
- Bildung von fünf Arbeitsgruppen zur Erfassung des Ist-Zustandes und dessen Beurteilung September 2009
- Durchführung von zwei Zukunftswerkstätten für die Bevölkerung November 2009
- Bearbeitung der Gruppenresultate in der Kommission „Altersleitbild“ und Formulierung der Massnahmen Januar – April 2010
- Verfassen der Rohfassung Mai 2010
- Genehmigung des Altersleitbildes durch den Gemeinderat Dezember 2010
- Herausgabe einer Kurzversion an die Öffentlichkeit Januar 2011

## 5. Projektorganisation

Auftraggeber ist der Gemeinderat Schübelbach, welcher die Ziele definiert, das Altersleitbild genehmigt und die nötigen Ressourcen zur Verfügung stellt. Die Kommission Altersleitbild steuert den Prozess und bestimmt den Inhalt des Altersleitbildes.

Der Kommission ist es wichtig, die EinwohnerInnen der Gemeinde an der Entwicklung des Altersleitbildes teilnehmen zu lassen. Sie organisiert aus diesem Grunde zwei Zukunftswerkstätten, eine am Nachmittag und eine am Abend. Die Resultate werden im Altersleitbild aufgeführt und dienen den Arbeitsgruppen und der Alterskommission als Grundlagenmaterial.

Die Arbeitsgruppen erheben den Ist-Zustand und geben eine erste Bewertung mit Lösungsmöglichkeiten ab. Die Resultate der Arbeitsgruppen gehen in schriftlicher Form an die Kommission zur Beratung.

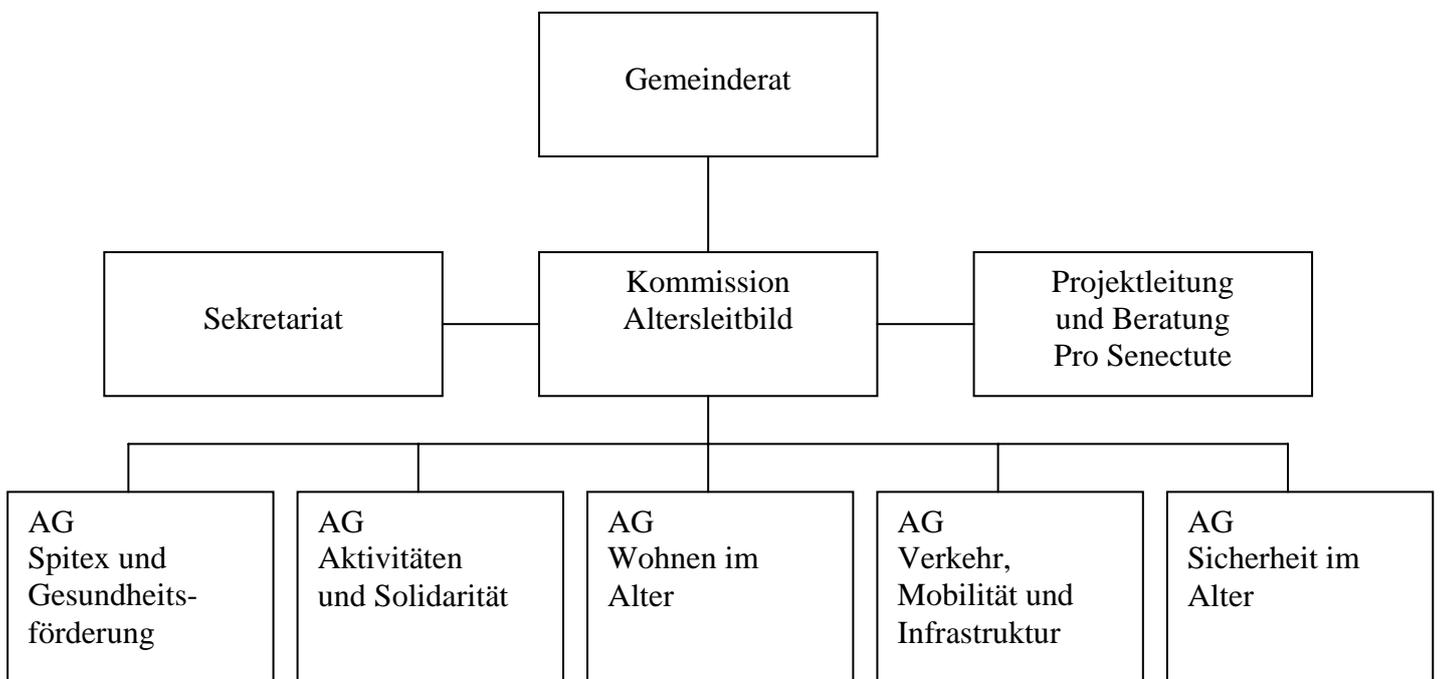
Die Kommission entscheidet, welche Formulierung und Massnahmen in das Altersleitbild aufgenommen werden. Die Projektleitung formuliert aufgrund der Beratungen in der Kommission anschliessend die Behördenversion.

**Zusammensetzung der Kommission:**

Margret Kessler  
Heidi Pulfer  
Erika Senn  
Martin Brügger  
Rolf Bisig  
Erwin Bruhin  
Franz Dietsche  
Ruedi Leuthold

Gemeinderätin, Ressort Soziales  
Ortsvertreterin Pro Senectute  
Heimleiterin  
Vormundschaftssekretär  
Bauverwaltung  
Initiant für eine aktive Alterspolitik  
Pro Senectute Kanton Schwyz  
Pro Senectute Kanton Luzern

**Organigramm:**



AG = Arbeitsgruppe

## 6. Demografische Entwicklung der Gemeinde Schübelbach

### Generelle Entwicklung in der Schweiz

Das Bundesamt für Statistik hat Szenarien zur Bevölkerungsentwicklung der Schweiz, der Kantone und der Grossregionen von 2002 bis 2040 erarbeitet. Gemäss dem Grundszenario „Trend“ wird die Bevölkerung der Schweiz nur noch schwach wachsen und rasch altern. Es gibt heute erheblich mehr ältere Menschen in der Schweiz als noch vor 50 Jahren.

Die Altersgruppe 60 – 79-Jährigen umfasst heute 1,15 Mio. Personen, diejenigen der mindestens 80-Jährigen 292'000 Personen. Dank Prävention werden die Menschen gesünder alt. Dadurch steigt die Lebenserwartung.

Die Folgen sind absehbar:

- immer mehr ältere Menschen über 80 Jahre
- starke Zunahme der Demenz
- grösserer Bedarf an Hilfe und Pflege

Es besteht politischer Handlungsbedarf. Wie kann der zunehmende Pflegebedarf finanziert werden?

### Entwicklung AHV-Generation Gemeinde Schübelbach

Grundlage: Zahlenmaterial des Kantons 01.01.2010

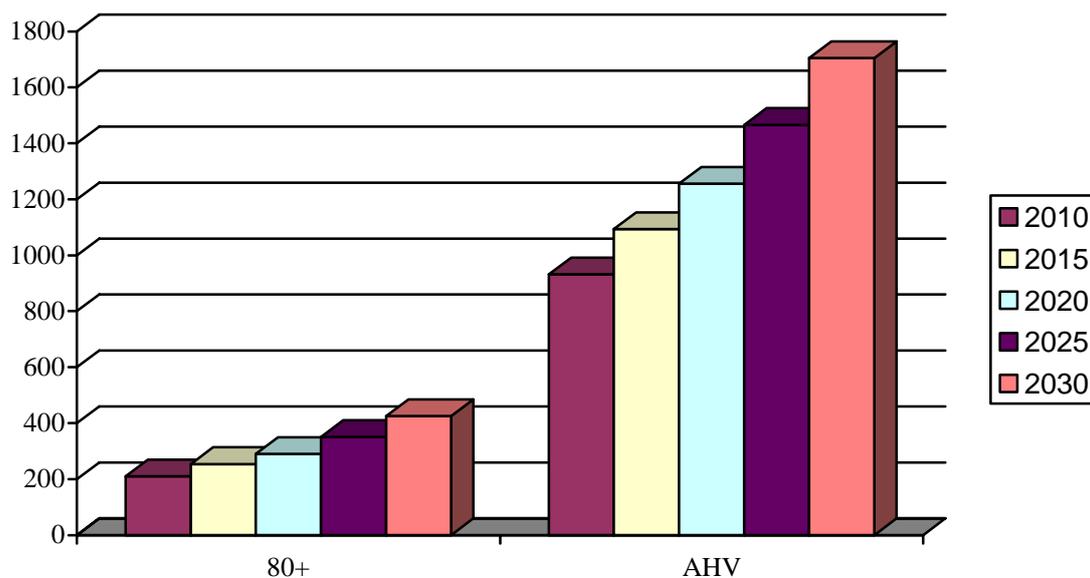
AHV-Generation: 932 Personen

80+Jährige: 210 Personen

### Hochrechnung bezogen auf die Gemeinde Schübelbach

Für die Fortschreibung des Zahlenmaterials bis 2030 bedienen wir uns der Altersstrukturerhebung SZ (16.04.09), bezogen auf die Bevölkerungsprognose 2009 – 2030 vom Bfs 2009 – 2030 für den Kanton Schwyz.

	AHV-Generation		80+Jährige	
2010	100.0%	932 Personen	100.0%	210 Personen
2015	117.3%	1'093 Personen	121.0 %	254 Personen
2020	134.6%	1'256 Personen	138.0%	290 Personen
2025	157.4%	1'466 Personen	167.2%	351 Personen
2030	183.0%	1'705 Personen	202.4%	425 Personen



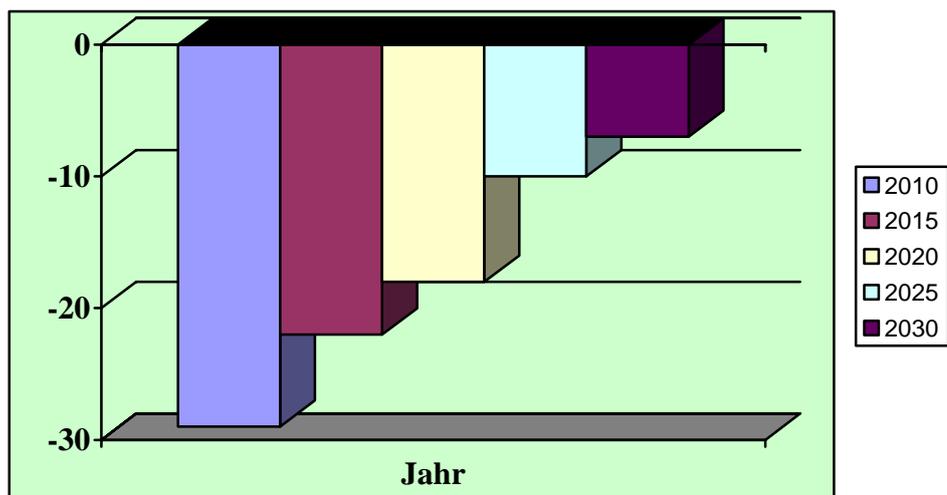
### Bedarf an Alters- und Pflegeplätzen für die Gemeinde Schübelbach

	Gemäss Berechnung Kanton Schwyz, Richtwert 25% der 80+Jährigen		Gemäss kant. Bedarfsabklärung Ab Okt. 09	Richtwert: Ab 80 Jahren
2010	210	53 Plätze	61 Plätze	28%
2015	254	64 Plätze	68 Plätze	26%
2020	290	73 Plätze	72 Plätze	24%
2025	351	88 Plätze	80 Plätze	22%
2030	425	107 Plätze	83 Plätze	19%

Angebot / Listenplätze	2010	2015	2020	2025	2030
Senioren pension Obigrueh (Pfleigestufen 1+2)	24	24	24	24	24
Stiftung Alters- und Pflegeheim Siebnen	66	66	66	66	66
<b>Total Angebot Schübelbach</b>	<b>90</b>	<b>90</b>	<b>90</b>	<b>90</b>	<b>90</b>

Abweichung Angebot / Bedarf	2010	2015	2020	2025	2030
<b>- Überangebot / + Zusatzbedarf</b>	<b>- 29</b>	<b>- 22</b>	<b>- 18</b>	<b>- 10</b>	<b>- 7</b>

## Bedarf Schübelbach



## Bedarf an Alterswohnungen für die Gemeinde Schübelbach

Erfahrungswert: 5% der AHV-Generation

Jahr	AHV-Generation ab 65 Jahren	Erfahrungswert 5%
2010	932 Personen	47 Personen
2015	1'093 Personen	55 Personen
2020	1'256 Personen	63 Personen
2025	1'466 Personen	74 Personen
2030	1'705 Personen	86 Personen

## 7. Ergebnisse der Zukunftswerkstatt

Mit der Methode der Zukunftswerkstatt bezog die Kommission Altersleitbild die Bevölkerung direkt in die Erarbeitung des Altersleitbildes ein. Am 23. November 2009, Nachmittags und Abends diskutierten und formulierten die Anwesenden ihre Wünsche und stellten Forderungen über fünf Themenkreise. Schwerpunktmässig wurde folgendes genannt:

### **Spitex und Gesundheitsförderung:**

- Ausweitung des Spitex-Angebotes in Richtung 24 Stunden
- Anlaufstelle und Koordinationsstelle für Beratungen
- Info-Broschüre über alle Dienstleistungen

### **Aktivitäten und Solidarität:**

- Selbsthilfegruppe „Senioren für Senioren“
- Förderung der Solidarität untereinander
- Ausbau der Nachbarschaftshilfe

### **Wohnen im Alter:**

- günstiges betreutes Wohnen ausbauen
- Genossenschaftswohnungen mit Pflegebetreuung, Gemeinschaftsräumen, Werkstatt, Garten und Küche
- Aufbau von Hausgemeinschaften mit jungen und alten Menschen

### **Verkehr und Infrastruktur:**

- Verkehrsberuhigung in Siebnen erreichen
- öffentliche behindertengerechte WC's einrichten
- gedeckte Bushaltestellen ermöglichen

### **Sicherheit:**

- grössere Polizeipräsenz im Dorf
- Ausbau des Angebotes „Finanzielle Beratung“
- bessere Information über Kosten bei Pflegebedürftigkeit

# Kapitel II: Bestandesaufnahme

## 1. Spitex und Gesundheitsförderung

### Leitsatz

Ein vielfältiges Dienstleistungsangebot mit Prävention, Pflege, Betreuung und Beratung ermöglichen es, dass Seniorinnen und Senioren möglichst lange im gewohnten Umfeld leben können.

Angebot/Thema	Trägerschaft Ist-Zustand	Massnahmen
<b>1. Medizinische Versorgung</b>		
Ärzte/Zahnärzte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 21 Allgemein Praxen regional</li> <li>• 2 Augenärzte</li> <li>• 4 Zahnärzte</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ärztliche Versorgung in Schübelbach – Buttikon auch für die Zukunft sicher stellen</li> </ul>
Apotheken/Drogerien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Apotheke Dr. Hahn, Siebnen</li> <li>• Schwanen Apotheke, Schübelbach</li> <li>• Drogerie Aeschbacher, Siebnen</li> </ul>	
Psychiatrische Dienste	<ul style="list-style-type: none"> <li>• SPD, Kanton Schwyz, Lachen regional</li> <li>• Integrierte Sozialpsychiatrische Tagesstätte Einsiedeln</li> </ul>	
Ergo-/Aktivierungstherapie	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Spital Lachen regional</li> </ul>	
Physiotherapie	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 4 private Anbieter</li> </ul>	
Notfalldienst	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ärztlicher Notfalldienst</li> <li>• Notfall Spital Lachen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bessere Information: Info-Broschüre</li> </ul>
Naturheil-Praxis	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 2 private Anbieter</li> </ul>	

<b>2. Pflege + Betreuung Spitex</b>		
<b>Angebot/Thema</b>	<b>Trägerschaft Ist-Zustand</b>	<b>Massnahmen</b>
Gemeindekrankenpflege	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Spitex Obermarch</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 24 Std.-Spitex Regionales Angebot prüfen</li> </ul>
Hauspflege	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Spitex Obermarch</li> <li>• Schweiz. Rotes Kreuz</li> <li>• Privater Anbieter</li> </ul>	
Haushilfe	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Spitex Obermarch</li> </ul>	
Mahlzeitendienst	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Spitex Obermarch</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bessere Information: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Info-Broschüre</li> <li>• Gemeinde-Homepage</li> </ul> </li> </ul>
Fahrdienst	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schweiz. Rotes Kreuz</li> <li>• Behinderten Taxi March-Höfe</li> <li>• Pro Senectute Lachen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bessere Information: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Info-Broschüre</li> <li>• Gemeinde-Homepage</li> </ul> </li> </ul>
Entlastungsdienst	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schweiz. Rotes Kreuz</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bessere Information: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Info-Broschüre</li> <li>• Gemeinde-Homepage</li> </ul> </li> </ul>
Reinigungsdienst	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Haushaltsservice: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schwyzer Bäuerinnen-Vereinigung</li> <li>• Private Anbieter</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bessere Information: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Info-Broschüre</li> <li>• Gemeinde-Homepage</li> </ul> </li> </ul>
Notfallpikett	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ärztlicher Notfalldienst</li> <li>• Notfall Spital Lachen</li> <li>• Spitex Obermarch</li> </ul>	
Fusspflege Podologin	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Private Anbieter</li> <li>• Spitex Obermarch</li> <li>• 2 private Anbieter</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bessere Information: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Info-Broschüre</li> <li>• Gemeinde-Homepage</li> </ul> </li> </ul>
Krankenmobilien Patientenbetten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kleinmaterial: Spitex Obermarch</li> <li>• Samariterverein Siebnen</li> <li>• Pro Senectute Lachen</li> <li>• Embru Werke Rüti</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bessere Information: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Info-Broschüre</li> <li>• Gemeinde-Homepage</li> </ul> </li> </ul>

<b>Angebot/Thema</b>	<b>Trägerschaft Ist-Zustand</b>	<b>Massnahmen</b>
Wasch- und Flickdienst	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schwyzer Bäuerinnen Vereinigung</li> <li>• Private Anbieter</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bessere Information: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Info-Broschüre</li> <li>• Gemeinde-Homepage</li> </ul> </li> </ul>
Coiffeurdienst	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Privater Anbieter</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bessere Information: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Info-Broschüre</li> <li>• Gemeinde-Homepage</li> </ul> </li> </ul>
Besuchs-, Begleit- und Betreuungsdienst	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Angebot fehlt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Qualifizierter Besuchs- und Begleitdienst aufbauen</li> </ul>
Tagesaufenthalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Höfli Wangen für Behinderte</li> <li>• Tagesstätte Seniorenzentrum Engelhof, Altendorf</li> <li>• Privater Anbieter</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bessere Information: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Info-Broschüre</li> <li>• Gemeinde-Homepage</li> </ul> </li> </ul>
Ferienbetten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Altersheim in der Region</li> <li>• Privater Anbieter</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ferienbetten sollen in der Gemeinde angeboten werden</li> </ul>
Ernährungsberatung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diabetes- und Ernährungsberatung Spital Lachen</li> <li>• Privater Anbieter, Lachen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bessere Information: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Info-Broschüre</li> <li>• Gemeinde-Homepage</li> </ul> </li> </ul>
Seelsorge	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pfarrämter der Region</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Angebot soll periodisch überprüft werden</li> </ul>
Sterbebegleitung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Spitex Obermarch</li> <li>• Privater Anbieter</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Angebot ist aufzubauen</li> </ul>
Mittagstisch	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pro Senectute Ortsvertretung Buttikon</li> <li>• Wohn- und Pflegezentrum Stockberg</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufbau eines Mittagstisches in Schübelbach</li> </ul>
Übergangspflege	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zuständig Kanton</li> </ul>	

Angebot/Thema	Trägerschaft Ist-Zustand	Massnahmen
<b>3. Beratung</b>		
Beratung für Senioren und deren Angehörige	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pro Senectute</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bessere Information</li> </ul>
Sozialdienst	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemeindeverwaltungen</li> <li>• Spital Lachen (für Patienten)</li> <li>• Sozialpsychiaterischer Dienst, Lachen</li> </ul>	

### **Kommentar und Würdigung:**

Im Rahmen unserer Arbeit wurde festgestellt, dass ein grosses Angebot an Diensten der Gesundheitsförderung, Spitex und weiteren Institutionen vorhanden ist. Es fällt auf, dass einige Angebote regional organisiert sind. Es ist ein grosses Bedürfnis die ärztliche Versorgung auch in Zukunft in der Gemeinde sicher zu stellen. Die Spitex-Leistungen sollen im Rahmen der Möglichkeiten und gesetzlichen Vorgaben ausgebaut und erweitert werden. Zur Unterstützung und Entlastung pflegender Angehöriger sind Ferienbetten in der Gemeinde wünschenswert.

Was nützen jedoch die vielen, guten Angebote, wenn sie nicht bekannt sind? Es ist uns ein grosses Anliegen, all diese Dienste einer breiten Bevölkerung mit einer Informationsbroschüre bekannter zu machen und die neuen Medien - wie Homepage der Gemeinde - bezüglich dem Thema Alter zu überprüfen und wenn nötig auszubauen.

### **Die Kommission Altersleitbild schlägt folgende Massnahmen zur Prüfung vor:**

#### **1. Ärzte / Zahnärzte**

Die ärztliche Versorgung in den Dörfern Schübelbach und Buttikon soll auch in Zukunft sicher gestellt werden.

#### **2. Spitex**

Ein regionales 24 Stunden Spitex-Angebot ist zu prüfen.

#### **3. Besuchs-, Begleit- und Betreuungsdienst**

Es soll neu ein qualifizierter Besuchsdienst aufgebaut werden.

#### **4. Sterbebegleitung**

Es soll geprüft werden, ob eine Sterbebegleitung aufgebaut werden soll.

#### **5. Mittagstisch**

Pro Senectute Ortsvertretung in Schübelbach wird ersucht, die Einrichtung eines Mittagstisches für Senioren zu prüfen.

**6. Bessere Information**

Mit einer neuen Informationsbroschüre über alle sozialen und gesundheitlichen Dienstleistungen sind die Angebote bekannter zu machen.

**7. Ferienbetten**

Neu sollen Ferienbetten (z.B. im Altersheim) in der Gemeinde angeboten werden.

## 2. Aktivitäten und Solidarität

### Leitsatz

**Ältere Menschen nehmen aktiv am gesellschaftlichen Leben teil.  
Generationenübergreifende Projekte werden unterstützt und gefördert.**

Legende: Schübelbach  Buttikon  Siebnen

Angebot/Thema	Trägerschaft Ist-Zustand	Massnahmen
<b>1. Interessenpflege</b>		
Sport	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Turnverein: Altersturnen im Schulhaus Gutenbrunnen 1 Gruppe ab 55 und 1 Gruppe für ältere Senioren</li> <li>• Pro Senectute Nordic Walking March</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schwimmen, Aquafit, Aktivierungstherapien am Tag anbieten</li> <li>• Rheumaliga anfragen für Fitnessgeräte in Altersheimen</li> <li>• Altersheim zur Rose anfragen, ob externe Gruppen den Fitnessraum benutzen können</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Turnverein: Altersturnen im Schulhaus Gutenbrunnen 1 Gruppe ab 55 und 1 Gruppe für ältere Senioren</li> <li>• Pro Senectute Nordic Walking March</li> </ul>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wandergruppe Siebnen</li> <li>• Pro Senectute: Seniorenturnen Nordic Walking March</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Altersturnen aufbauen</li> </ul>

Legende: Schübelbach  Buttikon  Siebnen

Angebot/Thema		Trägerschaft Ist-Zustand	Massnahmen
Bildung		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pro Senectute Lachen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Es sollen verschiedene Bildungsnachmittage zur Lebenssinnfrage angeboten werden</li> </ul>
		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pro Senectute Lachen</li> <li>• Pro Senectute Ortsvertretung</li> <li>• Seniorennachmittage: Arztvortrag, Gedächtnistraining etc.</li> </ul>	
		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pro Senectute Lachen</li> <li>• FV und Kirche organisieren verschiedene Themenabende wie: Sterben, Schüsslersalz, Ernährung etc.</li> </ul>	
Musisch/Kreatives		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pro Senectute Lachen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Senioren-Singgruppe gründen in der Obermarch</li> </ul>
		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pro Senectute Ortsvertretung Weihnachtsfeier</li> </ul>	
		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kath. Kirche Weihnachtssingen</li> </ul>	
Unterhaltung		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Samichlausfeier, Fasnacht und Jassnachmittage</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Es sind jüngeren Senioren entsprechende Angebote anzubieten</li> </ul>
		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fasnacht, Unterhaltungsnachmittage, Betriebsbesichtigungen etc. je nach Jahresprogramm</li> </ul>	
		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Samichlausfeier und Fasnacht</li> </ul>	

Legende: Schübelbach  Buttikon  Siebnen

Angebot/Thema	Trägerschaft Ist-Zustand	Massnahmen
Gemeinschaft (Kochen/ Mittagstisch)		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pro Senectute Ortsvertretung</li> <li>1x pro Monat Mittagstisch in verschiedenen Restaurants</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kochkurs für Männer anbieten</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wohn- und Pflegezentrum Stockberg: Mittagstisch am Mittwoch</li> </ul>	
Ausflüge	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ref. Kirche org. Reisen</li> <li>• Car Unternehmen org. Ausflüge</li> </ul>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1x pro Jahr Seniorenausflug Pro Senectute</li> <li>• Ref. Kirche org. Reisen</li> <li>• Car Unternehmen org. Ausflüge</li> </ul>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ref. Kirche org. Reisen</li> <li>• Car Unternehmen org. Reisen</li> </ul>	
Ferien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ref. Kirche org. Ferien</li> <li>• Car Unternehmen org. Ferien</li> <li>• Pro Senectute: Betreute Ferien</li> </ul>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ref. Kirche org. Ferien</li> <li>• Car Unternehmen org. Ferien</li> <li>• Pro Senectute: Betreute Ferien</li> </ul>	

Legende: Schübelbach  Buttikon  Siebnen 

Angebot/Thema		Trägerschaft Ist-Zustand	Massnahmen
Ferien		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ref. Kirche org. Ferien</li> <li>• Car Unternehmen org. Ferien</li> <li>• Pro Senectute: Betreute Ferien</li> </ul>	
Senioren für Senioren	  		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Plattform für Hilfe zur Selbsthilfe erstellen, Interessierte finden sich selber</li> </ul>
<b>2. Solidarität</b>			
Besuchs-, Begleit- und Betreuungsdienst		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kirche macht Krankenbesuche</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Es ist ein qualifizierter Besuchs- und Begleitdienst aufzubauen</li> </ul>
		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kirche macht Krankenbesuche</li> <li>• Frauenverein und Pro Senectute machen Geburtstagsbesuche</li> </ul>	
		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kirche und Frauengemeinschaft machen Krankenbesuche</li> </ul>	
Handwerkliche Arbeiten			
		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Werken oder basteln</li> </ul>	
			
Steuererklärungen ausfüllen		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Private Anbieter</li> <li>• Pro Senectute Lachen</li> </ul>	
			
			
Korrespondenz erledigen		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Private Anbieter</li> <li>• Pro Senectute Lachen</li> </ul>	
			
			

Legende: Schübelbach  Buttikon  Siebnen 

Angebot/Thema	Trägerschaft	Ist-Zustand	Massnahmen
<b>3. Alt + Jung</b>			
Hütedienst	  	• Kein Angebot	
Schulprojekt	  	• Senioren im Klassen- zimmer vorhanden	
Kleinere Hilfe- leistungen/ Solidarität	  	• Kein Angebot	• Gruppe „Senioren für Senioren“ aufbauen
Ressourcen gegenseitig vermitteln	  	• Kein Angebot	• Begegnung alt und Jung z.B. Kinder zeigen Senioren wie ein Handy funktioniert aufbauen
<b>4. Politik</b>			
Senioren-Rat	  	• Kein Angebot	
Politische Veranstaltungen	  	• Kein Angebot	

**Kommentar und Würdigung:**

Ein umfangreiches Angebot an Aktivitäten im sportlichen, bildenden und musisch-kreativen Bereich steht allen Seniorinnen und Senioren zur Verfügung. In den drei Ortsteilen werden unterschiedliche Aktivitäten angeboten.

Um die Information und die Angebote besser zu koordinieren ist der Aufbau einer Anlauf-, Informations- und Koordinationsstelle zu prüfen. Die Senioren in allen drei Dörfern würden somit eine Drehscheibe für alle Altersfragen erhalten. Dies wäre eine merkhliche Verbesserung im Vergleich zur heutigen Situation.

Der Austausch unter den Generationen ist zu begrüßen und zu fördern. Ebenso soll die Solidarität unter den Senioren mit gezielten Angeboten und Aktionen gestärkt und ausgebaut werden. Mit verschiedenen Veranstaltungen über das ganze Jahr zu

aktuellen Themen soll das Alter thematisiert werden. Angebote sollen die Hilfe zur Selbsthilfe fördern.

**Die Kommission Altersleitbild schlägt folgende (mögliche) Massnahmen vor:**

**1. Sportangebote**

Es sollen Angebote für Schwimmen, Aquafit und Aktivierungstherapien tagsüber geprüft werden.

**2. Fitness**

- a) Die Rheumaliga ist anzufragen, ob sie Fitnessgeräte für die Altersheime zur Verfügung stellt.
- b) Das Altersheim „zur Rose“ in Reichenburg ist zu kontaktieren, ob externe Gruppen den Fitnessraum benutzen können.

**3. Seniorenchor**

Für die Obermarch ist abzuklären, ob ein Seniorenchor gegründet werden kann.

**4. Angebote für jüngere Senioren**

Es sind für jüngere Senioren entsprechende Angebote anzubieten.

**5. Jassnachmittage in Siebnen**

Im Dorfteil Siebnen sind Jassnachmittage erwünscht.

**6. Kochkurse für Männer**

Ein Kochkurs für Männer in Buttikon würde begrüsst.

**7. Hilfe zur Selbsthilfe**

Eine eigene Gruppe „Senioren für Senioren“ ist aufzubauen.

**8. Besuchs- und Begleitdienst**

Es ist ein qualifizierter Besuchs- und Begleitdienst aufzubauen und vorhandene Ressourcen sind zu nutzen.

**9. Compi-Sternli**

Kinder zeigen Senioren wie ein Handy funktioniert.

**10. Altersthemen**

Das Thema „Alter“ ist mit verschiedenen Veranstaltungen übers Jahr zu thematisieren.

### 3. Wohnen im Alter

#### Leitsatz

Die Gemeinde fördert finanziell tragbare altersgerechte Wohnmöglichkeiten.

Angebot/Thema	Trägerschaft Ist-Zustand	Massnahmen
Alterswohnungen nicht betreut	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine</li> </ul>	
Alterswohnungen betreut	<ul style="list-style-type: none"> <li>Trägerschaft: Stiftung Wohn- und Pflegezentrum Stockberg Siebnen 21 Plätze</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Gemeinde soll eine Projektgruppe einsetzen, um ein Konzept „Wohnen im Alter“ zu erarbeiten</li> </ul>
Alterswohnheim	<ul style="list-style-type: none"> <li>Trägerschaft: Gemeinde Schübelbach Seniorenpension Obigrueh 24 Plätze</li> </ul>	.
Alterspflegeheim	<ul style="list-style-type: none"> <li>66 Pflegeplätze davon 14 Plätze für Demenzkranke</li> <li>Trägerschaft: Stiftung Wohn- und Pflegezentrum Stockberg Siebnen</li> </ul>	
Seniorenresidenz	<ul style="list-style-type: none"> <li>keine</li> </ul>	
Hausgemeinschaften (Alt und Jung)	<ul style="list-style-type: none"> <li>keine</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Aufbau einer Wohnbaugenossenschaft mit öffentlichen Körperschaften</li> </ul>
Pflegewohngruppe	<ul style="list-style-type: none"> <li>keine</li> </ul>	
Private Pflegeplätze	<ul style="list-style-type: none"> <li>Privater Anbieter 2 Plätze</li> </ul>	
Infostelle für betagten- und behindertengerechtes Bauen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Procap</li> </ul>	
Exit im Heim	<ul style="list-style-type: none"> <li>Leitsätze vorhanden</li> </ul>	

## **Kommentar und Würdigung:**

Gemäss kantonaler Bedarfsabklärung benötigt die Gemeinde Schübelbach im Jahr 2010, 61 Pflegeheimplätze und bis ins Jahr 2030 sind es 83 Plätze.

Im Jahre 1980 kaufte sich die Gemeinde Schübelbach im „Wohn- und Pflegezentrum Stockberg Siebten“ mit 2 Plätzen ein. Ansonsten bestehen keine zugesicherten Pflegeheimplätze. Dank der bevorzugten Behandlung und einer engen Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und dem Wohn- und Pflegezentrum konnten in der Vergangenheit genügend Pflegeheimplätze für die Gemeindebürger angeboten werden. Die Gemeinde Schübelbach ist in Zukunft aber gefordert, den Bedarf an Pflegeplätzen für die kommenden 10 bis 20 Jahre exakt zu prüfen und sicherzustellen. Zu diesem Zwecke soll eine Projektgruppe „Wohnen im Alter“ ins Leben gerufen werden um die Situation bei den Pflegeplätzen zu prüfen. Diese Projektgruppe soll Vorschläge erarbeiten, wie der fehlende Bedarf von Pflegeplätzen bis ins Jahr 2030 gedeckt werden kann. Mögliche Lösungsansätze sind Einkäufe und Zusicherungen bei bestehenden Organisationen oder wenn notwendig der Bau eines neuen Heimes vielleicht in Kooperation mit anderen Gemeinden.

Im Bereich „Betreutes Wohnen“ beträgt der Bedarf im Jahr 2010 47 Plätze. Werden die 24 Altersheimplätze (Besa-Stufen 1 + 2) des Altersheims Obigrueh abgerechnet, fehlen bereits heute 23 Plätze. Im Jahre 2030 werden gemäss Berechnung 62 Personen eine Alterswohnung suchen. Es ist somit so rasch als möglich die geforderte Projektgruppe für ein umfassendes Konzept „Wohnen im Alter“ zu bestellen. Eine regionale Planung im Bereich Pflegeheimplätze und betreute Alterswohnungen macht durchaus Sinn.

## **Die Kommission Altersleitbild schlägt folgende Massnahmen vor:**

### **1. Betreute Alterswohnungen und Pflegeplätze**

Es ist eine Projektgruppe einzusetzen, um ein Konzept für „Betreutes Wohnen“ und Pflegeplätze zu erarbeiten.

### **2. Hausgemeinschaft**

Aufbau einer Wohnbaugenossenschaft mit öffentlichen Körperschaften.

## 4. Verkehr, Mobilität und Infrastruktur

### Leitsatz

Seniorinnen und Senioren sollen so lange wie möglich mobil bleiben und sich im Verkehr ohne Angst fortbewegen können.

Legende: Schübelbach  Buttikon  Siebnen

Angebot/Thema	Trägerschaft Ist-Zustand	Massnahmen
Öffentlicher Verkehr: Bahnhöfe: Schübelbach-Buttikon Siebnen-Wangen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Perrons sind nur über eine Treppe erreichbar oder durch das Überqueren der Geleise</li> <li>• Schlechte Beleuchtung</li> <li>• Das Besteigen des Bahnwagens ist nur über einen zusätzlichen Tritt möglich</li> <li>• Kein WC vorhanden</li> <li>• Bahnhof nicht bedient</li> <li>• Billettbezug nur über Automaten</li> <li>• Bahnbenutzung sehr unattraktiv</li> <li>• Prognosen durch Planungskonzept 2012-2015 ergibt eine Verschlechterung des Bahnangebots</li> <li>• Eventuelle Einstellung des Bahnhofs Schübelbach-Buttikon</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verbesserter Zugang zu den Zügen durch bauliche Massnahmen</li> <li>• Inbetriebnahme von WC Anlagen</li> <li>• Billettverkauf vereinfachen.</li> <li>• Beibehaltung von Halbstundentakt</li> <li>• Aufrechterhaltung von Bahnhof Schübelbach-Buttikon</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Perrons sind nur über eine Treppe oder durch das Überqueren der Geleise erreichbar</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verbesserter Zugang zu den Zügen durch bauliche Massnahmen</li> <li>• Inbetriebnahme von WC</li> </ul>

Angebot/Thema	Trägerschaft Ist-Zustand	Massnahmen
Busbetrieb	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Bus wird rege benutzt</li> <li>• Das Buspersonal ist zuwenig sensibilisiert für ältere oder behinderte Menschen</li> <li>• Busbesteigung für Rollstuhlfahrer sehr mühsam. Nur mit Hilfe möglich. Fahrkarte lösen ist praktisch unmöglich.</li> <li>• Bushalte auf der Strasse und in Busbuchten</li> <li>• Dienstpersonal teilweise nicht hilfsbereit oder unfreundlich</li> <li>• Distanz von Bushaltestelle zum Bahnhof ist weit</li> <li>• Unattraktives Busangebot ab 21.30 Uhr</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bessere Zugangsmöglichkeiten für Rollstuhlfahrer (Rampe)</li> <li>• Besseres Busangebot an Sonn- und Feiertagen</li> </ul>
Strassen, Übergänge, Zugänge, Überquerungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Höhenunterschiede bei Trottoirverlauf</li> <li>• Gefährlicher Zugang zum Altersheim Schübelbach für ältere und gehbehinderte Bewohner</li> <li>• Fehlende gesicherte Übergänge</li> <li>• Fehlende Geländer bei Zugängen von öffentlichen Gebäuden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bauliche Massnahmen und Realisierung von Fussgängerübergang</li> <li>• Geländer anbringen für einen verbesserten Zugang bei diversen öffentlichen Gebäuden und Verkaufsgeschäften</li> </ul>

Angebot/Thema	Trägerschaft Ist-Zustand	Massnahmen
Fussgängerzone, Velostreifen, Sitzbänkli	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fehlende Radstreifen</li> <li>• Versperren von Trottoir durch falsch parkierte Autos oder entladende LKW</li> <li>• Gehbehinderte Fussgänger, Schulkinder oder Betagte mit Rollator müssen teilweise auf die Strasse ausweichen und zweimal den Höhenunterschied zwischen Strasse und Trottoir überwinden</li> <li>• Die Trottoirverläufe sind teilweise durch Strasseneinfahrten unterbrochen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Realisieren von Radstreifen</li> <li>• Vermehrte Kontrollen von Falschparkern und Anlieferungen durch LKW</li> <li>• Entsprechende Markierungen und Signalisationen anbringen</li> <li>• Bauliche Massnahmen vornehmen (Inseln)</li> </ul>
Fussgängerzone, Velostreifen, Sitzbänkli	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei den öffentlichen Anlagen sind Sitzbänkli vorhanden</li> <li>• Fehlende Sitzbänkli bei häufig benutzten Spazierwegen</li> </ul>	
Rollstuhlgängigkeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bahnhof Siebnen und Schübelbach-Buttikon sind problematisch</li> <li>• Ein Teil der Detailhandelsbetriebe sind mit dem Rollstuhl nicht oder nur über einen Umweg erreichbar (OK-Shop, ehemaliges Kleidergeschäft Jaeggi etc.)</li> <li>• Problematische Zugänge zu Arztpraxen (Ärzte, Zahnärzte)</li> <li>• Problematische Zugänge zu Personenliften (Drehflügeltüren)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Private und öffentliche Betriebe/Detaillisten sind auf einen rollstuhlgängigen Zugang aufmerksam zu machen</li> </ul>

Legende: Schübelbach  Buttikon  Sieben

Angebot/Thema	Trägerschaft Ist-Zustand	Massnahmen	
Rollstuhlgängigkeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zugang zur Post Buttikon und Post Schübelbach durch Drehflügeltüren erschwert</li> <li>• Post Buttikon mit Terraingefälle zum Eingang</li> <li>• Turnhalle Gutenbrunnen ohne Lift bis auf Niveau Turnhalle</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Private und öffentliche Betriebe/Detailisten sind auf einen rollstuhlgängigen Zugang aufmerksam zu machen</li> <li>• Bauliche Massnahmen prüfen</li> </ul>	
GA-Abonnement SBB	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pro Tag stehen 3 Tageskarten zur Verfügung</li> </ul>		
Verkehrssicherheit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Dörfer sind zunehmend mit Mehrverkehr belastet</li> <li>• Die Geschwindigkeitslimiten werden vielfach überschritten</li> <li>• Teilweise fehlendes Rechtsvortrittsverständnis</li> <li>• Dunkel gekleidete Fussgänger</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dörfer von Mehrverkehr befreien</li> <li>• Umfahrungen realisieren</li> <li>• Bau von Fussgängerzonen</li> <li>• Einführen von Black-Box nach dem Verursacherprinzip</li> <li>• Vermehrte Geschwindigkeitskontrollen</li> <li>• Rechtsvortrittsmarkierungen</li> <li>• Tragen von Leuchtstreifen oder Leuchtwesten</li> </ul>	
Cafés		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fehlen von Café für gemeinsamen Treffpunkt</li> <li>• Momentan gibt es kaum öffentlichen Räume die kostenlos benutzt werden können</li> </ul>	
		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Neu ist ein Café vorhanden</li> </ul>	

Legende: Schübelbach  Buttikon  Siebnen

Angebot/Thema	Trägerschaft Ist-Zustand	Massnahmen
Cafés	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mit dem Café Bruhin in der neu erstellten Zentrumsüberbauung ist eine neue weitere Möglichkeit entstanden um sich zu treffen und einen Schwatz zu halten. Die Möglichkeit wird auch rege benutzt</li> </ul>	
Öffentliche Räume / Mehrzwecksaal	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mehrzwecksaal nicht vorhanden</li> <li>• Momentan gibt es kaum öffentliche Räume die kostenlos benutzt werden können. In der Seniorenpension „Obigrueh „ ist ein Sitzungsraum vorhanden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Realisierung eines Mehrzwecksaales</li> <li>• Öffentliche Räume sollen kostenlos zur Verfügung stehen bei nicht gewinnorientierten Veranstaltungen</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Momentan gibt es keine öffentlichen Räume die kostenlos benutzt werden können. Mit dem „Magnusstübli“ besteht eine Räumlichkeit, die gegen einen Beitrag benutzt werden kann</li> <li>• Beim neu gebauten Wohnheim Phönix ist ein Raum vorhanden der gemietet werden kann</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Öffentliche Räume sollen kostenlos zur Verfügung stehen bei nicht gewinnorientierten Veranstaltungen</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Dorf Siebnen ist neu das Foyer bei der Schulanlage Stockberg vorhanden. Bei der Katholischen Kirche ist ein grosser Pfarrsaal vorhanden, der genutzt werden kann.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Öffentliche Räume sollen kostenlos zur Verfügung stehen bei nicht gewinnorientierten Veranstaltungen</li> </ul>

Legende: Schübelbach  Buttikon  Sieben

Angebot/Thema	Trägerschaft Ist-Zustand	Massnahmen
Öffentliche Räume / Mehrzwecksaal	<div style="background-color: lightgreen; width: 15px; height: 15px; margin-bottom: 5px;"></div> <p>Die Montessorischule verfügt über einen Saal mit Bühne. Es werden Veranstaltungen der Freizeitbühne March durchgeführt. Im AKW (Kraftwerk Wägital) ist ein grosser Raum vorhanden, der für Anlässe zur Verfügung gestellt wird.</p>	
Hauslieferdienst	<div style="background-color: yellow; width: 15px; height: 15px; margin-bottom: 5px;"></div> <ul style="list-style-type: none"> <li>• BSZ möchte Catering aufbauen</li> <li>• Angebote durch „Bofrost“</li> <li>• Angebote durch „Eismann“</li> <li>• Migros (Internet)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufbau eines Hauslieferdienstes</li> </ul>
	<div style="background-color: orange; width: 15px; height: 15px; margin-bottom: 5px;"></div> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Angebote durch „Bofrost“</li> <li>• Angebote durch „Eismann“</li> <li>• Migros (Internet)</li> </ul>	
	<div style="background-color: lightgreen; width: 15px; height: 15px; margin-bottom: 5px;"></div> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Angebote durch „Bofrost“</li> <li>• Angebote durch „Eismann“</li> <li>• Migros (Internet)</li> </ul>	
<b>Öffentliche Angebote</b>		
Post	<div style="background-color: yellow; width: 15px; height: 15px; margin-bottom: 5px;"></div> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Post noch vorhanden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• An bestehender Post festhalten</li> </ul>
	<div style="background-color: orange; width: 15px; height: 15px; margin-bottom: 5px;"></div> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Post vorhanden</li> </ul>	
	<div style="background-color: lightgreen; width: 15px; height: 15px; margin-bottom: 5px;"></div> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mit dem neuen Standort ist Post zentraler und kann einfach erreicht werden</li> </ul>	
Gemeindehaus	<ul style="list-style-type: none"> <li>• im Dorf Schübelbach, zuständig für alle 3 Dörfer</li> </ul>	

Legende: Schübelbach  Buttikon  Siebnen

Angebot/Thema	Trägerschaft Ist-Zustand	Massnahmen
Abfall	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Abfall wird zweimal in der Woche eingesammelt</li> <li>• Über die Vegetationszeit werden jeden Mittwoch die Grünabfälle abgeholt</li> <li>• Altpapier, Karton und Altmetall werden vor Ort abgeholt</li> </ul>	
<b>Private Angebote</b>		
Banken	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Keine Bank vorhanden</li> <li>• Bancomat vorhanden</li> </ul>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Keine Bank vorhanden</li> <li>• Bancomat vorhanden</li> </ul>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mit der Kantonalbank Schwyz ist ein Bankenvetreter vorhanden</li> </ul>	
Versicherungen/ Agentur	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Regionale Angebote</li> </ul>	
Lebensmittelläden	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bäckerei Lebensmittel: Wüest und Hirter, Ottos</li> </ul>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Spar, Denner,</li> <li>• Kleinladen privat,</li> <li>• Metzgerei Weber</li> <li>• Bäckerei Lustenberger</li> </ul>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Migros, Coop, Aldi, Denner, Migrolino</li> </ul>	
Restaurants	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Restaurants vorhanden</li> </ul>	

### **Kommentar und Würdigung:**

Der öffentliche Verkehr ist grundsätzlich gut ausgebaut. Bei der SBB lässt die Infrastruktur in bestimmten Bereichen zu wünschen übrig und müsste dringend angepasst werden. Beim Busbetrieb sind die Haltestellen mitten auf der Strasse stossend. Für Rollstuhlfahrer und Menschen mit eingeschränkter Mobilität ist die Benutzung des Busses an einigen Haltestellen sehr schwierig bis unmöglich. Das Verkehrsaufkommen auf den Strassen nimmt ständig zu und gefährdet den Langsamverkehr und die Fussgänger. Es fehlt in allen drei Dorfteilen der Radstreifen. Bei Trottoirs und öffentlichen Gebäuden ist auf behindertengerechte Benutzung zu achten.

Die öffentlichen Angebote sind gut ausgebaut. Die Schliessung einzelner Lücken hebt die Lebensqualität der Senioren vor Ort. Wünschenswert wäre, wenn Cafés auch am Sonntag geöffnet wären.

### **Die Kommission Altersleitbild schlägt folgende Massnahmen vor:**

#### **1. Bahnhöfe**

Die nachfolgenden Verbesserungen sollen durch die Gemeinde an die SBB weitergeleitet werden:

##### **Schübelbach-Buttikon**

- a) der Zugang zu den Zügen ist durch bauliche Massnahmen zu verbessern
- b) es ist eine WC-Anlage in Betrieb zu nehmen
- c) der Billettverkauf ist zu vereinfachen
- d) der Halbstundentakt ist beizubehalten
- e) der Bahnhof Schübelbach soll in Betrieb bleiben

##### **Sieben-Wangen**

- a) der Zugang zu den Zügen ist durch bauliche Massnahmen zu verbessern
- b) es ist eine WC-Anlage in Betrieb zu nehmen

#### **2. Busbetrieb**

- a) die Zugangsmöglichkeiten (Einstieg) in den Bus sind für Rollstuhlfahrer zu verbessern
- b) der Ausbau des Busangebotes an Sonn- und Feiertagen wäre wünschenswert

#### **3. Strassen, Übergänge, Zugänge, Plätze**

- a) Eine Verbesserung der Verkehrssicherheit beim Zugang zur Seniorenpension „Obigrueh“ ist auf der Nordseite anzustreben.
- b) die Geländer für einen verbesserten Zugang bei den öffentlichen Gebäuden sind zu überprüfen und wo nötig zu verbessern oder zu ergänzen

#### **4. Fussgängerzone, Velostreifen**

- a) Der Gemeinderat wird ersucht, sich für die Realisierung von Radstreifen in den drei Dörfern einzusetzen.
- b) Es sind vermehrte Kontrolle der Polizei bezüglich falsch parkierten Auto/LKW auf Trottoirs durchzuführen
- c) Trottoirverläufe welche durch Strasseneinfahrten unterbrochen werden, sind besser zu kennzeichnen
- d) mit baulichen Massnahmen, z.B. Inseln, ist die Situation für die Fussgänger wenn immer möglich zu verbessern

#### **5. Rollstuhlgängigkeit**

Private und öffentliche Betriebe/Detailisten sind auf einen rollstuhlgängigen Zugang aufmerksam zu machen

#### **6. Verkehrssicherheit**

Die nachfolgenden Massnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit sind zu fördern. Dies im Bewusstsein, dass einzelne Massnahmen nur bedingt durch die Gemeinde beeinflusst werden können.

- a) die drei Dörfern sollen wenn möglich vom Mehrverkehr befreit werden
- b) Umfahrungen sind zu realisieren
- c) es sind Fussgängerzonen einzurichten
- d) vermehrte Geschwindigkeitskontrollen sind durchzuführen
- e) bei Rechtsvortritt sind Markierungen anzubringen
- f) das Tragen von Leuchtstreifen oder Leuchtwesten ist zu fördern

#### **7. Weiteres aus den Dörfern**

##### **Schübelbach**

- a) öffentliche Räume sollen der Bevölkerung bei nicht gewinnorientierten Veranstaltungen kostenlos zur Verfügung gestellt werden.
- b) es ist die Einrichtung eines Hauslieferdienstes zu prüfen
- c) Bei der Turnhalle „Gutenbrunnen“ sind bauliche Massnahmen für eine bessere Zugänglichkeit zu prüfen

##### **Buttikon**

- a) es ist ebenfalls ein Hauslieferdienst zu prüfen

##### **Siebnen**

- a) ein Hauslieferdienst wäre auch in Siebnen wünschenswert

#### **8. Post Schübelbach**

Die Gemeinde setzt sich für den Erhalt der Poststelle ein

#### **9. Mehrzwecksaal Schübelbach**

Ein Mehrzwecksaal im Dorf wäre zu begrüssen, evtl. in Zusammenarbeit mit privaten Liegenschaftsbesitzern (Gastwirte).

## 5. Sicherheit im Alter

### Leitsatz

Dank der persönlichen und finanziellen Sicherheit im Alter können ältere Menschen ihren Lebensabschnitt geniessen.

Angebot/Thema	Trägerschaft Ist-Zustand	Massnahmen
<b>Finanzielle Sicherheit</b>		
AHV (1. Säule)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bundesgesetzgebung</li> </ul>	
Private Vorsorge (3. Säule)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rentenauszahlungen oder Kapitalbezug</li> </ul>	
Ergänzungsleistung zur AHV / IV	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn AHV, Pension und Ersparnes nicht ausreichen für die Existenzsicherung, können bei der AHV-Zweigstelle Ergänzungsleistungen beantragt werden. Für Ergänzungsleistungen gibt es einen Rechtsanspruch. Es sind keine Fürsorgeleistungen</li> <li>• Beratung vorhanden im Gemeindehaus, Internet, Fachdienste (z.B. Pro Senectute) oder Ausgleichskasse Schwyz</li> </ul>	
Hilflosenentschädigung der AHV / IV	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bundesgesetzgebung. Wird nur auf Antrag an Berechtigte ausgerichtet und ist nicht vermögensabhängig</li> <li>• Beratung vorhanden im Gemeindehaus, Internet, Fachdienste (z.B. Pro Senectute) oder Ausgleichskasse Schwyz</li> </ul>	
Leistungen Pro Senectute	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Voraussetzungen für eine Leistung der Pro Senectute ist der Rentenbezug der AHV</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bessere Information</li> </ul>

Angebot/Thema	Trägerschaft Ist-Zustand	Massnahmen
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Pro Senectute hat die Möglichkeit, aufgrund der Richtlinien Betagten in ihren besonderen, individuellen Situationen einmalige und periodische Geldleistungen zu gewähren. Personen im AHV-Alter und ihre Angehörigen können sich direkt an die zuständige Pro Senectute Beratungsstelle Ausserschwyz, Lachen, wenden</li> </ul>	
Hilfsmittel	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Krankenmobilen</li> <li>• Ergotherapie</li> <li>• Telealarm</li> <li>• Entlastungsdienst</li> <li>• Rotkreuz-Fahrdienst</li> <li>• Mahlzeitendienst</li> <li>• Pro Senectute Ausserschwyz, Lachen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bessere Information</li> </ul>
Leistungen der eigenen Familie	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Engagement in der Familie ist vielerorts vorhanden</li> <li>• Pro Senectute bietet professionelle Beratung bei freiwilligem Engagement und kennt Hilfs- und Unterstützungsmittel (Pflegevertrag)</li> <li>• Auskunft und Beratung durch Pro Senectute Ausserschwyz Lachen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bessere Information</li> </ul>
Leistungen der Gemeinde	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beratende Unterstützung durch Sozialdienst und Vormundschaftsbehörde jederzeit möglich</li> </ul>	

Angebot/Thema	Trägerschaft Ist-Zustand	Massnahmen
<b>Sicherheit im öffentlichen Raum</b>		
Vertrauen in die Behörden und die Polizei	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Es gibt keine Hinweise, dass Rentner kein Vertrauen in die Behörden und Polizei haben</li> <li>• Relative ruhige Situation, da in den letzten Jahren keine gravierende kriminellen Fälle in der näheren Region auftraten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Informative Anlässe zur Sicherheit und Prävention organisieren.</li> </ul>
Präsenz der Ordnungshüter	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Man empfindet zu wenig Präsenz der Ordnungshüter - sie sind nicht dort, wo sie der Bürger gerade wünscht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Infoveranstaltungen zum Thema Sicherheit organisieren.</li> <li>• Man wünscht abends mehr Kontrollen auch in Aussenquartieren.</li> </ul>
Unorte, Orte die gemieden werden	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rentner fühlen sich an personenintensiven Orten mit viel Jugendlichen unwohl, sei es am Bahnhof, um Schulhäuser, vor Dorfläden, vor Kneipen etc.</li> <li>• Wer als Passant oder Passantin Zeichen der Auflösung der öffentlichen Ordnung wahrnimmt, fühlt sich nicht mehr geschützt, z.B. bei <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verschmutzung (Littering)</li> <li>• Betrunkene/Drogenabhängige</li> <li>• zerstörte Einrichtungen</li> <li>• beschmierte Hauswände</li> <li>• etc.</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermeidung der Broken-Windows-Theorie: <ul style="list-style-type: none"> <li>➔ Spuren von Vandalismus</li> <li>➔ Gleichgültigkeit und Abnahme der sozialen Kontrolle</li> <li>➔ Treffpunkt für kriminelle Personen</li> <li>➔ Zunahme der Kriminalität</li> </ul> </li> </ul>

Angebot/Thema	Trägerschaft Ist-Zustand	Massnahmen
<b>Sicherheit im privaten Raum</b>		
Beratungsangebot	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherheit im Haus, Wohnung oder Garten ist nicht überall gewährleistet</li> <li>• Kriminalprävention im Alter. Wichtige Tipps der Kantonspolizei Schwyz sind in einer Broschüre zusammengefasst vorhanden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kriminalprävention im Alter fördern</li> </ul>

### **Kommentar und Würdigung:**

Dank der Sozialversicherungen ist die finanzielle Sicherheit der älteren Menschen gewährleistet. Entstehen trotzdem finanzielle Lücken, helfen Pro Senectute oder andere private Stiftungen schwierige Situationen zu meistern. Es ist schade, dass ältere Menschen erst nach mehreren Anläufen an die richtigen Stellen gelangen. Eine Anlaufstelle für Altersfragen, welche die Senioren mit guten Informationen bedient, ist sehr wichtig. Eine Informationsbroschüre mit allen wichtigen Dienstleistungen ist ebenfalls ein Weg, Sicherheit zu vermitteln.

Regelmässige Informationsveranstaltungen der Polizei zum Thema „Sicherheit“ werden sehr begrüsst. Die Gemeinde wird gebeten, die unsicheren Orte in der Gemeinde im Auge zu behalten und wenn nötig die entsprechenden Massnahmen in die Wege zu leiten.

### **Die Kommission Altersleitbild schlägt folgende Massnahmen vor:**

#### **1. Information**

Erarbeiten einer Informationsbroschüre über alle wichtigen Sozial- und Gesundheitsdienstleistungen für Senioren.

#### **2. Behörden und Polizei**

Regelmässige Informationsveranstaltungen und Anlässe zum Thema Sicherheit und Prävention sind zu organisieren.

#### **3. Unorte**

Unsichere Orte sind mit der „Broken-Windows-Theorie“ zu vermeiden.

#### **4. Aussenquartiere**

In den Aussenquartieren sind vermehrte Kontrollen der Polizei wünschenswert.

## 6. Alter und Migration

### Leitsatz

**Die Seniorinnen und Senioren werden in ihrer eigenen Art, unabhängig von Herkunft und Religion, respektiert.**

Am 29. September 1999 fand im BEA-Kongresszentrum Bern eine von der eidgenössischen Ausländerkommission und Pro Senectute Schweiz organisierte Veranstaltung statt mit rund 200 Frauen und Männer aus Politik, Wissenschaft, Migrantenorganisationen und der Altersarbeit.

In der Studie „Alter und Migration“, herausgegeben von Pro Senectute Schweiz und der eidgenössischen Ausländerkommission, wurde ein beunruhigendes Bild der Lebensbedingungen der Immigranten der ersten Generation, die vor der Pension stehen, vermittelt.

### Zusammengefasst die wichtigsten Punkte

- Ein Drittel der älteren Migrantinnen und Migranten bleiben im Rentenalter im Immigrationsland, ein Drittel kehrt zurück ins Ursprungsland, ein Drittel pendelt hin und her.
- Sie haben oft gesundheitliche Probleme.
- Trotz eines starken Zusammenhalts in der Familie besteht die Gefahr der Isolation, was auf eine ungenügende Integration in die Gesellschaft des Immigrationslandes zurückzuführen ist.
- Die Wohnsituation ist oft ein grosses Problem.

### Ist-Zustand der Migranten in der Gemeinde Schübelbach

- **AHV-Generation: Anzahl Migranten ab 65 Jahren**  
Aus folgenden Ländern:  
Deutschland, Italien, Kosovo, Mazedonien, Österreich, Serbien, Montenegro, Slowenien, Spanien, Türkei, USA  
**Total: 94 Personen aus 11 Nationen**
- **Jüngere Generation: Anzahl Migranten ab 50 bis 65 Jahren**  
Obige Länder + zusätzlich:  
Belgien, Bosnien, Brasilien, Dänemark, Dom. Republik, Finnland, Lichtenstein, Grossbritannien, Kroatien, Niederlande, Norwegen, Portugal, Schweden, Singapur, Sri Lanka, USA fällt weg  
**Total: 332 Personen aus 25 Nationen**

### Interpretation:

Die Anzahl von 94 pensionierten Migrantinnen und Migranten gegenüber den 932 Personen im AHV-Alter ist bescheiden. Zur Zeit sind keine Massnahmen erforderlich. In den nächsten 15 Jahren werden weitere 332 Personen dazu kommen. Bei der nächsten Überarbeitung des Altersleitbildes kann das Thema nochmals aktualisiert werden.

## 7. Information und Koordination

### Leitsatz

**Die Information für ältere Menschen wird bedarfsgerecht zur Verfügung gestellt und vernetzt.**

Angebot/Thema	Trägerschaft Ist-Zustand	Massnahmen
Info-Blatt über alle sozialen und gesundheitlichen Dienstleistungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nicht vorhanden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Neues Info-Blatt entwickeln</li> </ul>
Internet und Homepage	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="http://www.schuebelbach.ch">www.schuebelbach.ch</a></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Neuer Link „Alter“ überprüfen</li> </ul>
Telefonbucheintrag	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorhanden</li> </ul>	
Angebot der Information auf Gemeindeganzlei, eigene Infostelle	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Prospektständer vorhanden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorhandenes Angebot erweitern</li> </ul>
Infos der Gemeinde in Regionalzeitungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• March-Anzeiger</li> <li>• Zürichsee-Zeitung</li> <li>• Linth 24 (Internetportal)</li> </ul>	
Weitere Info-Blätter	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Buttikonener Neuigkeiten</li> <li>• Kath. Pfarrblatt</li> <li>• Kirchenbote</li> <li>• Spitex und Info-Blatt</li> <li>• Pro-Senectute Halbjahres-Info-Blatt</li> </ul>	
Info-Stelle	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nicht vorhanden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufbau einer Info-Stelle</li> </ul>
Kommission für Altersfragen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nicht vorhanden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einsetzung einer Kommission für Altersfragen</li> </ul>

### **Kommentar und Würdigung:**

Es bestehen bereits verschiedene Informationsorgane. Die bestehenden Einrichtungen können noch ergänzt und erweitert werden. Die Gemeinde verfügt auch über eine eigene Homepage, welche zusätzlich noch mit einem Link zur Altersarbeit ergänzt werden könnte. Ein neues Info-Blatt über alle sozialen und gesundheitlichen Dienstleistungen würde dem Informationsbedarf wesentlich verbessern. Für die Umsetzung der Massnahmen wird neu eine „Kommission für Altersfragen“ eingesetzt.

### **Die Kommission Altersleitbild schlägt folgende Massnahmen vor:**

#### **1. Informationsblatt über die Dienstleistungen**

Es wird ein neues Info-Blatt mit allen Angaben über soziale und gesundheitliche Dienstleistungen entwickelt.

#### **2. Homepage**

Die bestehende gemeindeeigene Homepage wird erweitert mit dem Link „Alter“.

#### **3. Information auf Gemeindeganzlei**

Das bestehende Angebot des Info-Ständers wird erweitert.

#### **4. Info-Stelle**

Neu soll eine Info-Stelle für die breite Bevölkerung eingerichtet werden.

#### **5. Kommission für Altersfragen**

Für sämtliche Belange der Altersarbeit und für die Umsetzung der Massnahmen des Altersleitbildes wird neu eine Kommission für Altersfragen gebildet.



# Kapitel III: Zusammenfassung der vorgeschlagenen Massnahmen

## 1. Spitex und Gesundheitsförderung

### 1. Ärzte / Zahnärzte

Die ärztliche Versorgung in den Dörfern Schübelbach und Buttikon soll auch in Zukunft sicher gestellt werden.

### 2. Spitex

Ein regionales 24 Stunden Spitex-Angebot ist zu prüfen.

### 3. Besuchs-, Begleit- und Betreuungsdienst

Es soll neu ein qualifizierter Besuchsdienst aufgebaut werden.

### 4. Sterbebegleitung

Es soll geprüft werden, ob eine Sterbebegleitung aufgebaut werden kann.

### 5. Mittagstisch

Die Pro Senectute Ortsvertretung in Schübelbach wird ersucht, die Einrichtung eines Mittagstisches für Senioren zu prüfen.

### 6. Bessere Information

Mit einer neuen Informationsbroschüre über alle sozialen und gesundheitlichen Dienstleistungen sind die Angebote bekannter zu machen.

### 7. Ferienbetten

Neu sollen Ferienbetten (z.B. im Altersheim) in der Gemeinde angeboten werden.

## 2. Aktivitäten und Solidarität

### 1. Sportangebote

Es sollen Angebote für Schwimmen, Aquafit und Aktivierungstherapien tagsüber geprüft werden.

### 2. Fitness

c) Die Rheumaliga ist anzufragen, ob sie Fitnessgeräte für die Altersheime zur Verfügung stellt.

d) Das Altersheim „zur Rose“ in Reichenburg ist zu kontaktieren, ob externe Gruppen den Fitnessraum benutzen können.

### 3. Seniorenchor

Für die Obermarch ist abzuklären, ob ein Seniorenchor gegründet werden kann.

### 4. Angebote für jüngere Senioren

Es sind für jüngere Senioren entsprechende Angebote anzubieten.

### **5. Jassnachmittage in Siebnen**

Im Dorf Siebnen sind Jassnachmittage erwünscht.

### **6. Kochkurse für Männer**

Ein Kochkurs für Männer in Buttikon würde begrüsst.

### **7. Hilfe zur Selbsthilfe**

Eine eigene Gruppe „Senioren für Senioren“ ist aufzubauen.

### **8. Besuchs- und Begleitdienst**

Es ist ein qualifizierter Besuchs- und Begleitdienst aufzubauen und vorhandene Ressourcen sind zu nutzen.

### **9. Compi-Sternli**

Kinder zeigen Senioren wie ein Handy funktioniert.

### **10. Altersthemen**

Das Thema „Alter“ ist mit verschiedenen Veranstaltungen übers Jahr zu thematisieren.

## **3. Wohnen im Alter**

### **1. Betreute Alterswohnungen und Pflegeplätze**

Es ist eine Projektgruppe einzusetzen, um ein Konzept für „Betreutes Wohnen“ und Pflegeplätze zu erarbeiten.

### **2. Hausgemeinschaft**

Aufbau einer Wohnbaugenossenschaft mit öffentlichen Körperschaften.

## **4. Verkehr, Mobilität und Infrastruktur**

### **1. Bahnhöfe**

Die nachfolgenden Verbesserungen sollen durch die Gemeinde an die SBB weitergeleitet werden:

#### **Schübelbach-Buttikon**

- a) der Zugang zu den Zügen ist durch bauliche Massnahmen zu verbessern
- b) es ist eine WC-Anlage in Betrieb zu nehmen
- c) der Billettverkauf ist zu vereinfachen
- d) der Halbstundentakt ist beizubehalten
- e) der Bahnhof Schübelbach soll in Betrieb bleiben

#### **Siebnen-Wangen**

- a) der Zugang zu den Zügen ist durch bauliche Massnahmen zu verbessern
- b) es ist eine WC-Anlage in Betrieb zu nehmen

### **2. Busbetrieb**

- a) die Zugangsmöglichkeiten (Einstieg) in den Bus sind für Rollstuhlfahrer zu verbessern
- b) der Ausbau des Busangebotes an Sonn- und Feiertagen wäre wünschenswert

### **3. Strassen, Übergänge, Zugänge, Plätze**

- c) Eine Verbesserung der Verkehrssicherheit beim Zugang zur Seniorenpension „Obigrueh“ ist auf der Nordseite anzustreben.
- d) die Geländer für einen verbesserten Zugang bei den öffentlichen Gebäuden sind zu überprüfen und wo nötig zu verbessern oder zu ergänzen

### **4. Fussgängerzone, Velostreifen**

- e) Der Gemeinderat wird ersucht, sich für die Realisierung von Radstreifen in den drei Dörfern einzusetzen.
- f) Es sind vermehrte Kontrolle der Polizei bezüglich falsch parkierten Auto/LKW auf Trottoirs durchzuführen
- g) Trottoirverläufe welche durch Strasseneinfahrten unterbrochen werden, sind besser zu kennzeichnen
- h) mit baulichen Massnahmen, z.B. Inseln, ist die Situation für die Fussgänger wenn immer möglich zu verbessern

### **5. Rollstuhlgängigkeit**

Private und öffentliche Betriebe/Detailisten sind auf einen rollstuhlgängigen Zugang aufmerksam zu machen

### **6. Verkehrssicherheit**

Die nachfolgenden Massnahmen zur Verbesserung der Verkehrsicherheit sind zu fördern. Dies im Bewusstsein, dass einzelne Massnahmen nur bedingt durch die Gemeinde beeinflusst werden können.

- g) die drei Dörfern sollen wenn möglich vom Mehrverkehr befreit werden
- h) Umfahrungen sind zu realisieren
- i) es sind Fussgängerzonen einzurichten
- j) vermehrte Geschwindigkeitskontrollen sind durchzuführen
- k) bei Rechtsvortritt sind Markierungen anzubringen
- l) das Tragen von Leuchtbändern oder Leuchtwesten ist zu fördern

### **7. Weiteres aus den Dörfern**

#### **Schübelbach**

- d) öffentliche Räume sollen der Bevölkerung bei nicht gewinnorientierten Veranstaltungen kostenlos zur Verfügung gestellt werden.
- e) es ist die Einrichtung eines Hauslieferdienstes zu prüfen
- f) Bei der Turnhalle „Gutenbrunnen“ sind bauliche Massnahmen für eine bessere Zugänglichkeit zu prüfen

#### **Buttikon**

- a) es ist ebenfalls ein Hauslieferdienst zu prüfen

#### **Siebnen**

- a) ein Hauslieferdienst wäre auch in Siebnen wünschenswert

### **8. Post Schübelbach**

Die Gemeinde setzt sich für den Erhalt der Poststelle ein

### **9. Mehrzwecksaal Schübelbach**

Ein Mehrzwecksaal im Dorf wäre zu begrüssen, evtl. in Zusammenarbeit mit privaten Liegenschaftsbesitzern (Gastwirte).

## 5. Sicherheit im Alter

### 1. Information

Erarbeiten einer Informationsbroschüre über alle wichtigen Sozial- und Gesundheitsdienstleistungen für Senioren.

### 2. Behörden und Polizei

Regelmässige Informationsveranstaltungen und Anlässe zum Thema Sicherheit und Prävention sind zu organisieren.

### 3. Unorte

Unsichere Orte sind mit der „Broken-Windows-Theorie“ zu vermeiden.

### 4. Aussenquartiere

In den Aussenquartieren sind vermehrte Kontrollen der Polizei wünschenswert.

## 6. Alter und Migration

- Zurzeit sind keine Massnahmen nötig.

## 7. Information und Koordination

### 1. Informationsblatt über die Dienstleistungen

Es wird ein neues Info-Blatt mit allen Angaben über soziale und gesundheitliche Dienstleistungen entwickelt.

### 2. Homepage

Die bestehende gemeindeeigene Homepage wird erweitert mit dem Link „Alter“.

### 3. Information auf Gemeindeganzlei

Das bestehende Angebot des Info-Ständers wird erweitert.

### 4. Info-Stelle

Neu soll eine Info-Stelle für die breite Bevölkerung eingerichtet werden.

### 5. Kommission für Altersfragen

Für sämtliche Belange der Altersarbeit und für die Umsetzung der Massnahmen des Altersleitbildes wird neu eine Kommission für Altersfragen gebildet.

## **Kapitel IV: Umsetzung der Massnahmen**

**Organigramm Koordination** Der Gemeinderat Schübelbach ist für die Alterspolitik zuständig. Gemäss Massnahmenplan soll eine offizielle Kommission für Altersfragen gebildet werden.

### **Kommission für Altersfragen**

Die zukünftige Kommission wird von einem Mitglied des Gemeinderates geleitet. Hier laufen alle Fäden zusammen für die Koordination und Vernetzung. Die Gruppe setzt sich zusammen aus Vertretern von Organisationen und Betroffenen, welche schon heute in die Altersarbeit involviert sind.

Der Gemeinderat erstellt der zuständigen Kommission für Altersfragen ein Pflichtenheft.

### **Mögliche Aufgaben sind:**

- Die Umsetzung der vorgeschlagenen Massnahmen des Altersleitbildes prüfen und in Absprache mit dem Gemeinderat ausführen
- Anträge an den Gemeinderat
- Informationsaustausch intern
- Problem- und Konfliktbearbeitungen
- Aufgreifen von Lücken im sozialen Netz und neueren Entwicklungen in der Altersarbeit und Wahrung der Interessen älterer Menschen
- Koordination der verschiedenen Dienstleistungen in der Region
- Regelmässige Informations- und PR-Arbeit
- Konzeptarbeiten
- Führen einer Informationsstelle
- Periodische Überprüfung bezüglich des demografischen Zahlenmaterials und Bettenbedarfs.

### **Informationsstelle für Altersfragen**

Die Informationsstelle kann der Kommission für Altersfragen angegliedert werden. Es wird die Zusammenarbeit mit den umliegenden Gemeinden geprüft. Es ist darauf zu achten, Synergien und Dienstleistungen anderer Organisationen im Altersbereich zu nutzen. Eine Leistungsvereinbarung mit den entsprechenden Gemeinden regelt die Details.

### **Die Aufgaben einer Informationsstelle sind:**

- Information und Auskünfte für sämtliche vorhandenen Dienstleistungen und angebotenen Aktivitäten auf Gemeindeebene
- Sekretariatsarbeiten für die Kommission
- Projektarbeiten im Auftrag der Kommission für Altersfragen



## **Anhang:**

- Adressliste Arbeitsgruppen
- Einladung Zukunftswerkstatt
- Zusammenfassung Zukunftswerkstatt

## **Mitglieder der Arbeitsgruppen**

### **Spitex und Gesundheitsförderung**

Kessler Margret, Brestenburgstrasse 3, 8862 Schübelbach  
Bruhin Josef, Sonnmatt 4, 8854 Siebnen  
Ochsner Sibylle, Mosenstrasse 19a, 8854 Galgenen  
Schibli Annemarie, Hofstrasse 3, 8862 Schübelbach  
Knobel Stefan, c/o LaRete GmbH, Nordring 20, 8854 Siebnen

### **Aktivitäten und Solidarität**

Pulfer Heidi, Kantonsstrasse 51, 8863 Buttikon  
Kretz Rainer, Kirchweg 1, 8854 Siebnen  
Becker Elisabeth, Mürtschenblick 19, 8863 Buttikon  
Tramaglino Edith, Rainweg 5, 8862 Schübelbach  
Baumann Priska, Ringstrasse 1d, 8854 Siebnen  
Züger Gret, Haslenstrasse 20, 8862 Schübelbach  
Bircher Helen, Gartenstrasse 4, 8853 Lachen  
Zimmer Ralf, Fabrikstrasse 2a, 8854 Siebnen

### **Wohnen im Alter**

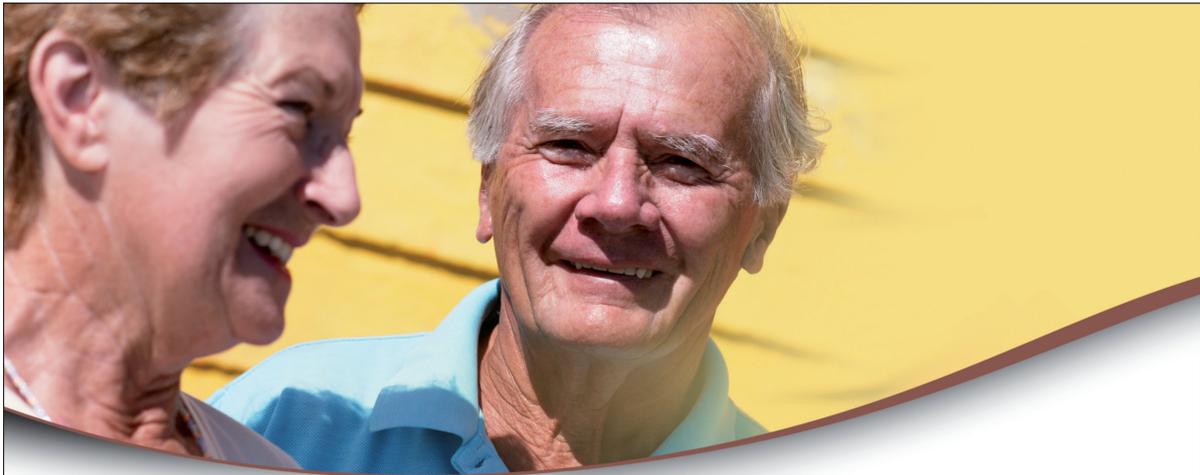
Senn Erika, Eisenburgstrasse 3, 8862 Schübelbach  
Schätti Erwin, Eisenburgstrasse 46, 8854 Siebnen  
Ganz Martha, Ringstrasse 3, 8854 Siebnen  
Risi Vreni, Stockbergstrasse 9, 8854 Siebnen

### **Verkehr, Mobilität und Infrastruktur**

Bisig Rolf, Chappelihof 9, 8863 Buttikon  
Cia Karin, Kreuzwies 10, 8863 Buttikon  
Ziegler Raphael, Brestenburgstrasse 14, 8862 Schübelbach  
Kleger Georg, Baumgartenweg 3, 8854 Siebnen  
Diethelm Bruno, Glarnerstrasse 27, 8854 Siebnen

### **Sicherheit im Alter**

Bruhin Erwin, Bahnhofstrasse 15, 8862 Schübelbach  
Brügger Martin, Grünhaldenstrasse 3, 8862 Schübelbach  
Schuler Dominik, Stachelhofstrasse 6, 8854 Siebnen  
Rietiker Hans Ulrich, Grünhaldenstrasse 3, 8862 Schübelbach



## Einladung

## Zukunftswerkstatt für eine aktive Alterspolitik

Die Gemeinde Schübelbach erstellt ein Altersleitbild, um Angebote und Dienstleistungen für Seniorinnen und Senioren zu optimieren. Jede Frau und jeder Mann sind herzlich eingeladen, bei der Erarbeitung dieses Leitbildes aktiv mitzuwirken. Gelegenheit dazu bietet sich an der

### **Zukunftswerkstatt**

**Montag 23. November 2009**

**14.00 – 16.30 Uhr im Foyer Stockberg Siebnen**

**19.30 – 22.00 Uhr im Foyer Gutenbrunnen Schübelbach**

Sie entwickeln in der Zukunftswerkstatt Visionen und bringen ihre Ideen und Wünsche ein. Die zuständige Kommission wird die Anregungen bei der Ausarbeitung des Altersleitbildes verarbeiten. Allen Interessierten – ob jung oder alt – bietet sich damit die Gelegenheit, die Alterspolitik der Gemeinde Schübelbach aktiv mitzugestalten.



**Wir heissen Sie herzlich willkommen und freuen uns auf Sie!  
Altersleitbildkommission Gemeinde Schübelbach**

Kontaktadresse:  
GR Margret Kessler, Telefon 055 440 41 29, kesmar@bluewin.ch

# Zusammenfassung Zukunftswerkstatt Altersleitbild Schübelbach

Durchgeführt 23. November 2009 14.00 – 16.30 Uhr

Kritikphase	wie oft	Punkte	Phantasiephase	wie oft	Punkte
<b>Spitex und weitere Dienstleistungen</b> - Kein Arzt / Zahnarzt in Schübelbach - Ärztliche Versorgung in Zukunft - Schlechte Arztpräsenz bei Notfällen/Sonntag - Mahlzeitendienst fehlt - Zuwenig Pflegeplätze - Schlechte Info in Bezug auf Krankheiten - Regionale Vertretung der Ärzte - Spezialärzte fehlen - Hohe Kosten – Kostendruck	xx x xx x x x	xx xxx xx x	<b>Spitex und weitere Dienstleistungen</b> - Bessere Vermittlung der Pflege- u. AH Plätze - Anlaufstelle für Beratungen - Entlastungsdienste (Ferienplatz) - 24 Std. Spitex, Hilfen zu Hause - Koordinationsstelle vernetzt (regional) - Zentrale Krankenmobilen - Info Broschüre über Dienstleistungen - Sicherstellung Hausbesuch Arzt - Betreutes Wohnen - Ausbau Sterbebegleitung - Spitex Haushalthilfe - Einfache Tel Nr. für med. Fagen - Ausbau Hilfen zu Hause - Freiwilligen Arbeit besser benutzen - Fachpersonal mehr Zeit haben - Begleitung von Vertrauenspersonen f. Arzt, Einkaufen usw. - Fahrdienst	xxxx x xxxx xx xx x x x x x x x	xxxxxx xxxxxxxxxx xxxxxx x xx xx x xx xxx x x x

Kritikphase	wie oft	Punkte	Phantasiephase	wie oft	Punkte
<b>Aktivitäten</b> - Kulturangebot fehlt - Mitsprache/Einbezug der älteren Generation - Schlechte Informationen - Keine/kaum Beziehung zw. den 3 Ortsteilen - Unterschiedliche Angebote in 3 Dörfern - Keine spannende Angebote (tanzen, singen) - Starke Trennung der Altersgruppen	xxx  x x xx	x  x xx xx	<b>Aktivitäten</b> - Lauter fitte Senioren - Besuchsdienst - Senioren für Senioren - Hausaufgabendienst /Kinderhüten - Altersturnen in Siebnen - Erfassung der Jungsenioren/Innen - Quartiertreffen - Einführung PC/Natel von Jungen - Pro Senectue in die Dörfer bringen - Begleitete Reisen/Ausflüge - Kochkurs für Männer - Videothek - Migration von Ausländern - Seniorenrat - Toleranz Jung /Alt - Visualisierung Angebote (Flyer, Homepage) - Senioren im Klassenzimmer - Nachbarschaftshilfe - Behindertengerechte Angebote	x xxx xx  xx  xx xx x	x xxx x  x x
<b>Wohnen</b> - Alternative Wohnformen fehlen - Alterswohnungen mit Bewegungsangeboten (Wasser-Aktivitäten) - Keine preisgünstige Alterswhg. - Keine Übernahmungsmöglichkeiten - Keine Umfragen für begleitetes Wohnen - Keine Info über Übergang ins Heim	x  xx	x  xxxxx	<b>Wohnen</b> - Aktivitäten fördern im AH (Tiere, Garten ) - Eigenverantwortung und die der Angehörigen fördern - Alterswhg. u. AH in Buttikon und Schübelbach - Hausgemeinschaft (Jung und Alt) - Grosszügige WG's	xx  xxx x xxx	xx  x x

Kritikphase	wie oft	Punkte	Phantasiephase	wie oft	Punkte	xxxxxxx
<p><b>Günstiges betreutes Wohnen ausbauen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wohnbaugenossenschaft gründen</li> </ul>			<p><b>Phantasiephase</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lauter fitte Senioren!</li> <li>- Pflegeheim u. Alterswhg. in Buttikon</li> <li>- Subventionierte Wohnungen</li> <li>- Regionales koordiniertes Pflegeheim</li> <li>- Hausgemeinschaften mit Gemeinschaftsraum</li> </ul>	<p>xx</p>	<p>wie oft</p>	<p>xxxxxxx</p>
<p><b>Verkehr/Infrastruktur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Buspersonal nicht sensibilisiert für ältere Menschen und Behinderte</li> <li>- Keine Velowege</li> <li>- Keine Sitzgelegenheit bei Haltestelle</li> <li>- Öffentl. WC fehlen</li> <li>- Tiefes Grundwasserversorgungsangebot für den täglichen Bedarf</li> <li>- Spazierwege altersgerecht (genügend breit)</li> <li>- Siebnen/Schübelbach keine Rampe am Bhf.</li> <li>- Ausbau fehlt bei Brücke Wäggitäl</li> <li>- Fehlende Abfallkörbe</li> <li>- Schlechte Beleuchtung bei den Bahnhöfen, Kirche Siebnen, Guntenbrunnen</li> </ul>	<p>xxx x xxx</p>	<p>xxxx x xxx</p>	<p><b>Verkehr/Infrastruktur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Alle öffentl. Anlagen rollstuhlgängig und mit Handläufen</li> <li>- Verkehrsberuhigung Siebnen</li> <li>- Gehsteige Rollstuhlgängig</li> <li>- Besseres Bus-Angebot Sonn- + Feiertag</li> <li>- Schönes Cafe in Schübelbach, Buttikon auch Sonntags offen</li> <li>- Einkaufsmöglichkeit verbessern</li> <li>- Öffentl. Räume für Treffpunkt kostenlos</li> <li>- Sichere Übergänge, Trottoire</li> <li>- Hauslieferdienst</li> <li>- Fussgängerzone Siebnen</li> <li>- Busverbindung Reichenburg ab 21.30 h</li> <li>- Wangen Optimierung öffentl. Verkehr</li> <li>- Mehr Sitzbänke an Spazierwegen Betttau</li> <li>- Bessere Trottoirs bei alter Landstr. Buttikon</li> </ul>	<p>xx xxxx x xx</p>	<p>xx xxxx xx</p>	<p>xx xxxxxxx xx</p>
<p><b>Sicherheit/Finanzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Unorte Stockberg-Schulhaus, MPS, Bhf Siebnen, Guntenbrunnen-Center</li> <li>- Steuer- und Strompreise zu hoch</li> </ul>	<p>xx</p>	<p>xx</p>	<p><b>Sicherheit/Finanzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mehr Polizeipräsenz</li> <li>- Bewegungsmelder</li> <li>- Jugendarbeiter/Lokal schaffen</li> </ul>	<p>xx x</p>	<p>xx x</p>	<p>xx xxxxx</p>

- Wenig Präsenz der Behörden - Zu grosse Hemmschwelle für finanz. Hilfe	xx	x xxx	- Heilere Welt - Vorträge wegen Betrugsfällen/Finanzen	x x	x
<b>Kritikphase</b>	wie oft	Punkte	<b>Phantasiephase</b>	wie oft	Punkte
- Zu wenig Info über Kosten bei Pflegebedürftigkeit - Formulkrieg		xxx	- Vereinfachung		

## Durchgeführt 23. November 2009 19.30 – 22.00 Uhr

Kritikphase	wie oft	Punkte	Phantasiephase	wie oft	Punkte
<b>Spitex und weitere Dienstleistungen</b> - Notfallarzt - Notfallapotheke - Kein Zahnarzt - Sterbebegleitung fehlt - Spitexhausdienst zuwenig flexibel - Zeitmangel - Haushalthilfen( putzen, bügeln usw.)	xx x xxx	xxx xxx	<b>Spitex und weitere Dienstleistungen</b> - Hausärzte die mehr Hausbesuche machen - 24 Std. Spitex - Info-Broschüre über Dienstleistungen - Persönliche Betreuung - Hörzentrale - Informationsstelle am Ort - Ausbildungsstand Pflegepersonal - Frischmahlzeitendienst - Fahrdienst optimieren - Prävention Gesundheit (Ernährung, usw.)	xxx x xxx	x xxxxxx xxxxxx x xxxx x x xx
<b>Aktivitäten</b> - Fehlende Gruppen (Theater, Philosophie usw.) - Keine Kulturkommission - Unparteiliche Info - Sich nicht verpflichten wollen - Fehlendes Interesse bei neuen Projekten - Fehlende Anerkennung der Freiwilligenarbeit	xx		<b>Aktivitäten</b> - Solidarität fördern (Handwerk, Technik, Handy, Automaten, PC) - Ressourcen bündeln (Senioren für Senioren) - Alterstanznachmittag - Nachbarschaftshilfe - Drehscheibe für Angebote - Seniorenparlament - Erzählnachmittage - Kulturelle Veranstaltungen - Regelmässiger Alterstreff - Wellness - Kochkurs für Männer	xx xx x xx xx x	xxxxxxxxxx xxxxxx xxx x x x

Kritikphase	wie oft	Punkte		wie oft	Punkte
			- Velo- und Wandergruppe - Spielnachmittage		
			<b>Phantasiephase</b>		
			- Ideen und Zeitbörse - Leihopas und Omas - Mittagstisch Schübelbach - Diskussionen zu beruflichen Themen - Betriebsbesuche - Besuchsdienst - Podiumsgespräche alt und jung	xx  x x	xxx  xx x
<b>Wohnen</b> - Alterswohnungen zu teuer (höchstens Fr. 1100.-- ) - Günstiges Bauland fehlt - Fehlende Alterswohnungen - Zuwenig Pflegeplätze	x  xx x		<b>Wohnen</b> - Hausgemeinschaften alt und jung (alte Zwirnerei) - Genossenschaftswohnungen mit Pflegebetreuung, Gemeinschaftsräumen, Werkstatt, Garten und Küche - Altersheim und Wohnungen in Buttikon - Günstige (ab Fr. 500.--), wohnliche, 2 1/2-3 1/2-Zi. Alterswohnungen - Einkaufsmöglichkeiten zw. Bhf. u. Bushaltestelle - Gesundheitszentrum neben AWH - Begegnungszentrum - WG evtl. pflegerisch betreut - Betreutes Wohnen - Zentrale Alterswhg. nahe Altersheim mit Aktivitäten ( Fitness, Kursen, Spielen) - Alterswhg. bei Glasi oder Läderi - Pflegeplätze mit Umgebung und Tieren	xx  x  xx	xxxxxx xxxxxxxxxxx xxxx

<b>Verkehr/Infrastruktur</b>	xx	Punkte	<b>Verkehr/Infrastruktur</b>	wie oft	Punkte
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Letzte Busverbindung Richtung Pfäffikon am Abend zu früh</li> <li>- Keine Rampen am Bhf.</li> </ul>	xx		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bediente SBB Schalter</li> <li>- Lichtsignal bei stark befahrenen Fussgängerstreifen</li> </ul>	wie oft	
<b>Kritikphase</b>	wie oft	Punkte	<b>Phantasiephase</b>	wie oft	Punkte
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bilettautomatbedienung zu schwierig</li> <li>- Velo- + / Fussgängerstreifen fehlt</li> <li>- Zu hohe Randsteine</li> <li>- Öffentliche, behindertenger. WC fehlen</li> <li>- Kein Handläufe bei öffentl. Gebäuden</li> <li>- Fehlende Beleuchtung beim Bhf., Kirche, u. Schulhaus Guntenbrunnen.</li> <li>- Bhf. nicht behindertengerecht</li> <li>- Fehlende Busverb. Tuggen-Wangen-Uznach</li> <li>- Fahrplanabstimmung Bahn/Bus</li> <li>- Zugänge zu den Bhf. schlecht</li> </ul>	xxx x xxx xx	xxxx xxxxxxxxxxx xxx x	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Metzgerei in Schübelbach</li> <li>- Gedeckte Bushaltestellen</li> <li>- Post erhalten</li> <li>- Taxi</li> <li>- Bring und Holbrockenhaus</li> <li>- SBB Angebot mind. beibehalten (1/2 Std. Takt)</li> <li>- WC in Zügen offen</li> <li>- Einkaufsmöglichkeiten sicherstellen</li> <li>- Wander- u. Spazierwege Buttikon/Siebnen</li> </ul>	x x x x x x x x	xxxxx x x x x x xxx
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Nacht und Radaubröder</li> <li>- Finanzen – Gesundheitswesen wie weiter...</li> <li>- Unort Bhf. Schübelbach / Siebnen, Denner, Kirchenplatz Buttikon , Schulhaus</li> <li>- Krankenkassenprämien</li> <li>- Eigenmietwert</li> <li>- Formularkrieg</li> <li>- Unerzogene Eltern und Schulen</li> </ul>	xx x x x	x x x x	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mehr Polizeipräsenz</li> <li>- Spesenregelung für Betreuung (Grosseltern)</li> <li>- Jugendarbeit (Lokalitäten, Angebote)</li> <li>- Information / Prävention</li> <li>- Finanzielle Beratung (Steuern, EL, usw.)</li> </ul>	xx x xx	xxxxxxx xx xxxx xxxxx





**Gemeinde Schübelbach**

Grünhaldenstrasse 3

Postfach 74

8862 Schübelbach

Telefon 055 450 56 56

Telefax 055 450 56 57

[gemeinde@schuebelbach.ch](mailto:gemeinde@schuebelbach.ch)

[www.schuebelbach.ch](http://www.schuebelbach.ch)